

GABA-Roadshow

Starkes Finale in Basel mit über 70 Besuchern



Referenten v.l.: Dr. Patrick R. Schmidlin, Deborah Hofer, Dr. Oliver Laugisch

Die GABA-Roadshow ist zu Ende: Mit einer Veranstaltung in Basel endete die erfolgreiche Fortbildungsreihe unter dem Titel „Parodontaltherapie – ein Erfolg ohne Nebenwirkungen?!“. Im Fokus der Fortbildung, die in verschiedenen Großstädten in der Schweiz und Deutschland stattfand, stand das vielschichtige Thema der gingivalen Rezession. Die Zuhörer erfuhren Wissenswertes über die gingivale Rezession als eine alltägliche multidisziplinäre Herausforderung. Praktische Erkenntnisse und Tipps aus dem Arbeitsalltag rundeten das Informationsangebot ab.

Mehr als 70 Teilnehmer lauschten den Referenten in Basel. Die Moderation übernahm PD Dr. Patrick R. Schmidlin, Leiter des Bereichs Parodontologie an der Klinik für Präventivzahnmedizin, Parodontologie und Kariologie am Zentrum für Zahnmedizin der Universität Zürich. Des Weiteren referierten Dr. Oliver Laugisch (Universität Bern) sowie Dentalhygienikerin Deborah Hofer (Universität Zürich).

Mit einer angeregten Diskussion und einem Imbiss endete die Veranstaltung im SWISS Conference Center in Basel. „Insgesamt haben knapp 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer unsere Roadshow besucht“, zieht Dr. Jan Massner von der Abteilung Medizinische Wissenschaften bei GABA Bilanz. „Wir hoffen, damit einen Beitrag zum Verständnis und zur besseren Behandlung von gingivalen Rezessionen und der in ihrem Umfeld auftretenden Probleme – wie z. B. Dentinhypersensibilität, Wurzelkaries und Erosionen – geleistet zu haben.“

Dieser Beitrag ist entstanden mit freundlicher Unterstützung der
GABA GmbH, Lörrach

Großer Messestand auf der 35. IDS (Köln)

Neue Maßstäbe setzen

Wenn vom 12.–16. März die 35. IDS (Internationale Dental-Schau) in Köln ihre Tore öffnet, ist auch die GABA vor Ort. Fünf Tage lang stehen die Mundpflege-Experten den Messebesuchern in Halle 11.3 am Stand K-20/L-29 Rede und Antwort.

„In diesem Jahr werden wir unseren Besuchern eine ganz besondere Innovation präsentieren“, kündigt GABA-Geschäftsführer Gérald Mastio an. „Wir werden damit neue Maßstäbe in der Mund- und Zahnhygiene setzen. Mehr können wir aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verraten. Doch so viel ist sicher: Der Besuch bei GABA wird sich lohnen.“

Nach einer Pressemitteilung der
GABA GmbH, Lörrach
E-Mail: info@gaba.com



G. Mastio

Goldstandard mit angenehmem Geschmack

CHX-Mundspülung wieder erhältlich

Ab sofort ist meridol® med CHX 0,2% wieder in Apotheken erhältlich. Hersteller GABA bietet das Antiseptikum zur kurzzeitigen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle mit seiner verlässlichen, klinisch geprüften Wirksamkeit in der therapieadäquaten Packungsgröße für 2 Wochen (300 ml) an. Die Chlorhexidin-Spülung überzeugt durch ihren guten Geschmack. Außerdem ist sie alkoholfrei.

Die CHX-Mundspülung ist Bestandteil des meridol®-Systems für Gingivitis- und Parodontitis-Patienten. Sie sollte – immer in Absprache mit dem behandelnden Zahnarzt – bei Parodontitis und schwerer Gingivitis kurzzeitig (= ca. 2 Wochen lang) angewandt werden. Ergänzend empfiehlt sich für die Betroffenen, in dem fraglichen Zeitraum eine besonders sanfte Zahnbürste zu verwenden, z. B. meridol® Spezial.

Zur Abrundung der Behandlung während einer CHX-Therapie ist eine Zahnpasta ideal, die kein Natriumlaurylsulfat enthält und somit die Wirkung des Chlorhexidins nicht beeinträchtigt. Nach Beendigung der The-



rapie sollte für die Langzeitanwendung ein System aus Zahnpasta, Zahnbürste und Mundspülung zum Einsatz kommen, das speziell für Patienten mit Zahnfleischproblemen entwickelt wurde und dessen Produkte optimal aufeinander abgestimmt sind (z. B. meridol® Verbund).

Nach einer Pressemitteilung der
GABA GmbH, Lörrach
E-Mail: info@gaba.com